	SMBS_1709-0278-00
	Vw 6.5-31/11; A III c 567 d
	Städtisches Museum Braunschweig
	Flechtteller
	Afrika, Kamerun, Region Extrême-Nord, Logone-et-Chari, Logone-Birni
	D: 30 cm
	vor 1905
/	Kurt Strümpell
	3. Konvolut Strümpell
	Ethnographica
	No attribution
	Logone-Birni war zur deutschen Kolonialzeit ein Sultanat. Über die lamibe (Sultane) konnte die deutsche Kolonialherrschaft in Nordkamerun indirekt ausgeübt werden. Heute heißt Logone-Birni eine Gemeinde im Bezirl Logone-et-Chari von Kamerun. Auf den Karteikarten ist fälschlicherweise "Logone-Birmi" geschrieben (IB 2022). Anmerkung auf der alten Karteikarte: „Flacher Teller, zum Auslegen von Waren, kunstvolle Flechtarbeit in bunten Mustern (rot, gelb, schwarz). Deutsches Tschadsee-Gebiet, Logone-Birmi"

	1905
	Juli
	Kurt Strümpell
• Juli 1905 acquired through Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung at/from Kurt Strümpell. • 1903-1905 acquired through Kurt Strümpell (1872-1947) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person.	Die Angaben zum Datum des Erwerbs der Sammlung durch das SMBS variieren in diesem Konvolut und sind hier entsprechend der Angaben des damaligen Konservators Otto Finsch auf den Karteikarten angegeben.
	IB AH
	2021
	03
	15
Status	Provenienz noch nicht bearbeitet

	Beschrieben in: D. Hecht, „Katalog der afrikanischen Sammlung im Städtischen Museum Braunschweig. Braunschweiger Werkstücke ; 37“. Waisenhaus-Buchdr. und Verl., Braunschweig, 1968.
	https://www.postcolonial-provenance-research.com/cn/database/exposition/smbs_1709-0278-00/